

# Orsovaer Wochenblatt

Organ für die Interessen Aller.

Motto: Ausdauer führt zum Ziel!

Das „Orsovaer Wochenblatt“ erscheint jeden Sonntag Früh und kostet mit freier Zustellung in's Haus oder Postversendung halbjährig 4 K. 80 H., ganzjährig 9 K. 60 H. — Für das Ausland ganzjähriger Abonnementsbetrag 16 Frek. oder 3 3/4 Thaler p. C. — Einzelne Nummer 20 H. — Gelder erbittet man franco. Inserate müssen im Vorhinein bezahlt werden. Die dreispaltige Fetilzeile oder deren Raum bei einmaliger Einschaltung die Zeile 10 H., bei mehrmaliger 8 H. — „Offener Sprechsaal“ die Zeile 30 H. — Redaktion und Administration Baross-Gasse und Széchenyi-Straße Nr. 418. — Manuskripte werden nicht zurückgegeben. — Zeitungs-Reklamationen sind beim Abgabepostamt anzubringen. — Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

Nr. 2081.

Sonntag, am 1. Juni 1913

41. Jahrgang

## Verläumder, Ehrabschneider, öffentliche konventionelle Lügen.

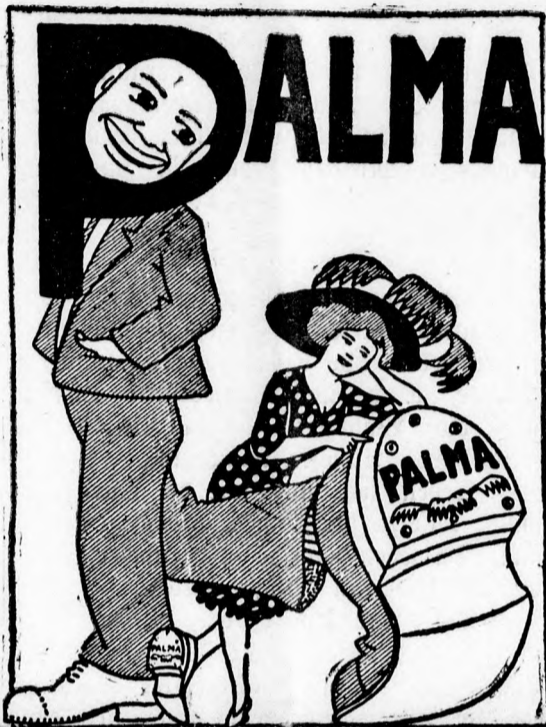
Es gibt keine gefährlicheren Menschen, als die Verleumder. Ob sie ihr Gift unter dem Siegel der Verschwiegenheit aussprechen, oder ob sie mit frecher Lügenstirne dasselbe öffentlich austreten, bleibt sich gleich. Ihr Grundprinzip bleibt jederzeit: Beschimpfe und verleumde nur feck darauf los und wenn auch kein wahres Wort an deinen Behauptungen ist, etwas bleibt doch immer hängen.

Es gibt ja Leichtgläubige, Dummköpfe und Bössartige genug, diese verbreiten die Verleumdungen weiter und so kann der Ehrabschneider immer wenigstens auf einen Teilerfolg seiner Bemühungen rechnen. Nach solchen Grundsätzen sehen wir überall böse Geister, deren Element die Unwahrheit ist, Sendboten des Lügengeistes an der Arbeit, die mit Frohlocken das Geschäft der Verdächtigung, des Unfriedensstiftens und Ehrabschneidens betreiben.

Unser ganzes öffentliches und privates Leben wird von einer Bande dieser Schwefelgeistbazillen verunreinigt, mit Unsauberkeit geschwängert und vergiftet. Überall sehen wir diese Leute an der Arbeit und das Resultat derselben ist, daß unser ganzes öffentliches Leben von Heuchelei und Unwahrheiten durchseucht ist.

Wehe der Wahrheit! Wagt dieselbe das Wort zu ergreifen, dann springen aus jeder Ecke Lügengeister, das Heer der Verleumder und Ehrabschneider hervor, um ihr mit Knütteln der Beschimpfung auf den Kopf zu schlagen.

Und was für Mäntelchen hängen sich die Vertreter dieser Richtung, je nach



Bedarf um. — Die heiligsten Gefühle müssen erhalten, um als Maske zu dienen, hinter der man eigensüchtige und selbstische Zwecke verfolgt.

Da heißt es für jeden einzelnen ehrlichen Mann, auf der Hut zu sein. Gegenüber dem Bunde der Unehrllichkeit und der Lüge gilt es uns mit Verachtung und Gleichmut zu wappnen, denn nur dann sind wir gegen diese Gesellschaftsfeuchte immun. Wenn man sich gegen jeden solchen Angriff verteidigen sollte, dem Niemand ausweichen kann der in unserem öffentlichen Leben eine Rolle spielt, dann würde man nie fertig werden. Die Lügen wachsen wie die Pilze nach dem Regen. Schlägt man einen solchen Pilz auseinander, stehen morgen hundert neu da. Also stillschweigende Verachtung ist es, mit der man sich am Besten ge-

gen diese Kämpfen unseres öffentlichen Leben wappnet; vorausgesetzt, daß man genug getan, um die Achtung der rechtlich Denkenden erworben zu haben.

Lügen haben kurze Beine und wenn einer auch noch so frech lügt, es kommt die Zeit, wo ihn bereits jeder als Lügenbeutel kennt, wo seinen Worten kein Ehrenmann mehr Gewicht beilegt, wo er sich selber moralisch totgelogen hat.

Sehen wir uns nun die verschiedenen Arbeitsgebiete dieses Gewürmes, welches am Marke unserer Gesellschaft zehrt, näher an.

Im Privatleben. Hier gilt es den guten Ruf eines Mädchens oder einer Frau zu untergraben. Der Ruf eines Mädchens ist wie ein Spiegel, jeder Hauch kann ihn trüben. Wieviel vernichtetes Glück, wieviel untergrabene Familienehre kommt auf das Schuldkonto der Verleumder! Charakterlose Wichte üben auf diese Art ihre Racheakte aus und die Verleumdung ist ein hundertarmiger Polyp. In den wenigsten Fällen gelingt es, den Urheber zu fassen; die Verleumdung ist da! Sie ist ein wesentloses Gespenst, mit dem mancher ehrliche Mann einen unfruchtbaren, traurigen Kampf aufgenommen und daran zu Grunde gegangen ist, denn wo er nach ihr greift, ist sie wesentloser Schatten. Die Menge der Dummköpfe und Böswilligen verbreitet gedankenlos oder aus Freude an der Bosheit das weiter, was der Verleumder austreut. Die giftige Saat geht auf und vernichtet Familienglück, Familienehre. —

Wie mancher Geschäftsmann ist der Verleumdung zum Opfer gefallen? Gemeines, materielles Interesse des Konkurrenten streute die Drachensaat der Lügen im Geheimen, ganz im Geheimen, vorsichtig aus. Man vernichtet langsam das

## Automobil-Leihunternehmung

## Friedr. Dolleschal, Orsova

empfiehlt seine eleganten Luxus- u. Touren-Automobile zu folg. Preisen:  
Bis 50 Klm. pro Klm. 80 Hell., über 50 bis 100 Klm. 70 Hell.,  
über 100 Klm. nach Vereinbarung.

A. HARTLEBEN'S VERLAG  
IN WIEN UND LEIPZIG.

## Tunkl, Schiffahrt und Seewesen

Darstellung der gesamten  
praktischen und sportlichen  
maritimen Einrichtungen u.  
Verhältnisse der Gegenwart.

### Auszug aus dem Inhaltsverzeichnis:

- Vorwort. Einleitung. Inhalt. Abkürzungen
- I. Kapitel. Der Schiffskörper im allgemeinen und sein Bau.
  - II. Kapitel. Schiffspropeller.
  - III. Kapitel. Die Schiffsmaschinen.
  - IV. Kapitel. Ueber die Schiffsausrüstung.
  - V. Kapitel. Die Ausrüstung der Kommandobrücke und des Navigations- oder Kartenzimmers.
  - VI. Kapitel. Beschreibung und Abbildungen charakteristischer Dampfer-typen der Fluss- und Seeschiffahrt.
  - VII. Kapitel. Beschreibung und Abbildungen charakteristischer Motorboot- und Motorschiffstypen.
  - VIII. Kapitel. Einiges über die Segelschiffahrt und über den Rudersport.
  - IX. Kapitel. Elemente der terrestrischen Navigation.
  - X. Kapitel. Elemente der neptischen Astronomie.
  - XI. Kapitel. Hafenanlagen und Hafenesen.
  - XII. Kapitel. Internationaler Welttelegraphenverkehr, Kabeldampfer und Kabellegung.

Anhang.

Das Lieblings-Schönheitsmittel  
der vornehmen Damenwelt ist

### FÖLDES MARGIT-CRÈME.

Diese Gesichtspomade wird auf der ganzen Welt von vielen Millionen Damen benützt, weil dieselbe die auf Grund der neuesten wissenschaftlichen Forschungen verfertigte Gesichtscrème ist und weil sie laut Behauptungen berühmter Chemiker das beste und unschädlichste Gesichtsschönheits- und Verfeinerungsmittel ist, dessen Wirkung wahrhaft überraschend rasch und sicher ist.

Binnen einigen Tagen verschwinden Runzeln, Sommersprossen, Leberflecken und allerhand Ausschläge.

Földes Margit-Creme verschönert nicht nur das Gesicht, sondern pflegt und verschont es vor den Einflüssen der Witterung, der Sonne und des Windes. Vor Nachahmungen und Fälschungen wird gewarnt.

Erhältlich auf der ganzen Welt. — Ein Tiegel kostet 1 und 2 K. — Margit-Seife 70 H. — Margit-Pouder 1 Kronen 20 Heller.

Postversand durch den Erzeuger:

KOLOMAN von FÖLDES, Apotheker, ARAD.  
Erhältlich in Orsova: Franz Freyler  
Apotheker.

### Fay's ächte Sodener Mineral-Pastillen

werden aus den Heilquellen III. u. XVIII. der Gemeinde Bad Soden am Taunus hergestellt, die sich

seit Jahrhunderten

bei Husten, Heiserkeit, Bronchialkat.

vorzüglich bewährt haben.

Nachahmungen weise man zurück.

Preis Kr. 1.25 per Schachtel, überall erhältl.

gute Renomme eines Geschäftsmannes, zerstört seinen Ruf, bringt ihn in Schwierigkeiten, bis man ihn mit Hilfe des Lügengewebes endlich ruiniert. Vergebens forscht er dem Ursprunge des Mißtrauens, welches er plötzlich allseitig vorfindet, nach. Bis zu der Zeit, wo er es empfindet, hat sich der Ursprung meist schon ins Dunkel verloren. Niemand weiß mehr, wer die ersten Verleumdungen und Lügen verbreitete. Man hat den Mann systematisch diskreditiert und der Anstifter reibt sich schadenfroh und in Gefühle der Sicherheit die Hände. Der Ehrlose hat dem ehrlichen Mann die Grube gegraben.

Das sind Fälle, die täglich vorkommen und die beweisen, wie vortrefflich es bereits den Sendboten des Lügengeistes gelungen ist, die Wahrheit zu fälschen. Würden die Verleumder nicht jederzeit Helfer finden, würde der erste, dem die Verleumdung in die Ohren geraunt wird, sich mit Verachtung von solchen charakterlosen Wichten abwenden und dem Verleumdeten Mitteilung machen, statt die Lügen weiter zu verbreiten: der Schlange Verleumdung wäre der Giftzahn bald gezogen.

Wir kommen nun zu unserem, von konventionellen Lügen angefaulten, öffentlichen Leben. Wo wir hinschauen, konventionelle, d. h. üblich gewordene Lügen und die Wahrheit ist ein Bettelweib, welches von Almosen leben muß.

Sehen wir uns nur die Durchscheidung unseres öffentlichen Lebens genauer an! Da sehen wir die Verleumder und Ehrabschneider in eifriger Arbeit.

Die Drachensaat der Verleumder und Ehrabschneider, die konventionellen Lügen aber müssen ausgejätet werden, ehe sie alle edlen Keime, die in dem jungfräulichen Boden unseres insteter Entwicklung begriffenen Vaterlandes ruhen, überwuchern. Dazu muß jeder einzelne Bürger beitragen durch Besonnenheit im Urteil und durch Abwendung von den Elementen, welche die edelsten Triebe des Menschentumes verunglimpfen, denen nichts heilig ist, nur das eigene streberische, heuchlerische und kriechende: Ich.

## Chronik.

### Abfahrt der Eisenbahnzüge von Orsova nach Temesvar — Budapest.

Personenzug: Früh 5.16 Uhr (bis Temesvar).  
Personenzug: Nachmittag 1.15 Uhr.  
Personenzug: Nachmittag 2.45 (bis Temesvar)  
Schnellzug: Früh 3.03 Uhr.  
Vorortszug: Orsova — Kornya Nachm. 5.31.  
Orient-Expres: jeden Mittwoch, Freitag und  
Sonntag Abends 8.20 Uhr.

### nach Berciorova — Bukarest.

Personenzug: Nachmittag 12.33  
Personenzug: Nachmittag 3.11 Uhr.  
Schnellzug: Früh 1.11 Uhr.  
Orient-Expres: Dienstag, Donnerstag und  
Sonntag Vorm. 9.30 Uhr.

### Ankunft der Eisenbahnzüge in Orsova von Budapest — Temesvar.

Personenzug: Nachm. 12.23 Uhr.  
Personenzug: Nachmittag 2.31  
Personenzug: Abends 9.19 Uhr.  
Schnellzug: Früh 12.56 Uhr.  
Vorortszug: Früh 7.20  
Orient-Expres: jeden Dienstag, Donnerstag und  
Sonntag Vorm. 9.20 Uhr.

### von Bukarest — Berciorova.

Personenzug: Mittag 1.04 Uhr  
Personenzug: Nachmittag 3.25  
Schnellzug: Früh 3.25 Uhr.  
Orient-Expres: jeden Mittwoch, Freitag und  
Sonntag Abends 9.00 Uhr.

### Generalversammlung.

Der Orsovaer bürgl. Schützenverein hält seine diesjährige Generalversammlung Samstag den 7. Juni abends 6 Uhr in seinen eigenen Lokalitäten ab und ladet sämtliche Schützen und Unterstützende-Mitglieder hiezu ein. Nach der Generalversammlung findet das obligate gemeinschaftliche Nachtmahl statt

### Orsovaer bürgl. Schützenverein.

Gelegentlich des am 25. Mai stattgefundenen Freischießen sind 360 Schüsse abgegeben worden und folgende Herren prämiert: als Tiefbeste: Johann Ruß, Arpad Ruß und Alexander Artner; als Kreisbeste: Johann Ruß, Alexander Artner und Elemer Freyler.

### Hotel Ozanic.

Herr Julius Grün, der geschäftstüchtige Pächter des Hotel „Ozanic“, hat nach langen Verhandlungen es endlich durchsetzen können, daß er die Bewilligung zur Aufstellung von Tischen auf dem Trottoir vor seinem Hotel erhielt. Damit die Gäste durch den Verkehr der Passanten nicht gestört werden, hat Herr Grün ein nettes Abspergitter aufstellen und als Schutz gegen Sonne und Regen eine Leinwandplache anbringen lassen. Auch der Straßenstaub ist durch Begießen mit Petrolrückständen unschädlich gemacht worden, mit einem Wort, Herr Grün hat keine Mühen, und Auslagen gescheut, seinen Gästen den Aufenthalt hier möglichst angenehm zu gestalten.

## Steckenpferd- Pilienmilchseife

nach wie vor unentbehrlich für eine rationelle Haut- u. Schönheitspflege. Tägl. Anwendungsschreiben. à 80 h überall vorrät.

### Garteneröffnung.

Das Hotel „Zum goldenen Hirschen“, vor Jahren eines der besuchtesten und infolge seiner schönen Räumlichkeiten auch beliebtesten Unterhaltungslokale, war die letzten Jahre total vernachlässigt und sehr herabgekommen. Der neue Pächter Herr Karl Supp hat das gesamte Lokal frisch malen und elegant einrichten lassen und ist nun bestrebt, durch Engagement von fremden tüchtigen Musikern seinen Gästen reichhaltige Abwechslung und fröhliche Unterhaltung zu bieten. Seit zwei Wochen konzertiert dort eine Damenkapelle, deren musikalische Leistungen lebhaften Anklang und Beifall finden, so daß Herr Supp sich bewogen fand den Kontrakt auf weitere 14 Tage zu verlängern. Um weiteren Wünschen seiner Gäste zu entsprechen, hat Herr Supp mit Aufwendung bedeutender Kosten den Hof und Garten seines Hotels hübsch adaptieren und eine Kegelbahn herrichten lassen. Die feierliche Eröffnung des Gartens findet heute Sonntag Nachmittag statt.

### Todesfall.

Am 28. Mai 4 Uhr Früh starb die Witwe des vor mehreren Jahren hier verstorbenen Arztes Herrn Dr. Vinzenz Kozjissel im Alter von 76 Jahren. Das Begräbnis fand am 29. Mai auf dem röm. kath. Friedhofe statt.

### Militär-Konzert.

Am 7. Juni findet im Garten des Hotel „König von Ungarn“ (Pataki) ein Konzert der Militärmusik des Infanterieregiments Nr. 43 unter der Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Anton Buresch statt.

### Nozi.

Heute Abend 9 Uhr gelangt ein herrlicher Film unter dem Titel „An der Stufe des Thrones“ Drama in 5 Aufzügen zur Aufführung. Dieser Film hat überall große Sensation

hervorgehoben: Die Ausstattung des Stückes ist herrlich und die Darsteller sind erstklassige Künstler. Außer diesem Film kommen noch folgende Stücke zur Aufführung: Krebsfang, Geschenk des Polydors, Nach den Flitterwochen. Nächste Vorstellung Dienstag Abends.

#### **Vergiftet.**

Die bei Herrn B. Pietsch bedientet gewesene Magd Marie Laßlo hat sich vergangene Woche Samstag durch eine Blausäurevergiftung vergiftet. Samstag Nachmittag ging die Lebensüberdrüssige auf dem Exerzierplatz, wo sie die Thät verübte. Eine vorbeigehende Gensdarmepatrouille fand die Unglückliche auf und transportierte sie in das hiesige Spital, wo sie am Montag den 26. Mai starb.

#### **Vertretung ungarischer Firmen in Alexandrien.**

Die Temesvárer Handels- und Gewerbekammer verständigt die Interessenten, daß eine Agentur in Alexandrien die Vertretung ungarischer Fabrikanten und Exporteure zu übernehmen geneigt ist. Nähere Information erteilt das Sekretariat der Handelskammer.

#### **Die diesjährigen Waffenübungen.**

Laut einer herausgegebenen Verordnung des Honvédministeriums wird heuer nur eine achtundzwanzigtägige Waffenübung, im August und September, abgehalten. Zur Waffenübung sind heuer verpflichtet: die Mannschaften der Jahrgänge 1910, 1908, 1906 und 1904 der Reserve und die Jahrgänge 1910, 1908 und 1906 der Ersatzreserve, insofern eine besondere Dienstleistung nicht als eine Waffenübung eingerechnet wird, ferner diejenigen, die ihre im Vorjahre in Folge Enthebung oder Krankheit verschobene Waffenübung heuer nachzubehalten haben, und schließlich die im 11. und 12. Dienstjahre stehenden Nichtaktiven der Jahrgänge 1901 und 1903, jedoch nur in dem Falle, wenn es in verlässlicher Weise festgestellt werden kann, daß sie die letzte Waffenübung in Folge Berücksichtigung ihrer persönlichen Verhältnisse oder ihrer strafbaren Unterlassung versäumt haben oder zum Ersatz einer solchen Waffenübung überhaupt verpflichtet sind. Die Nichtaktiven sind zur Waffenübung, ohne Rücksicht auf ihren Aufenthaltsort, zu standeszugehörigen Regimentern einzuberufen. Wenn Einzelne um die Erfüllung der Waffenübung bei einem anderen Regimente einkommen, kann dieser Bitte nur in besonders zu berücksichtigenden Fällen Raum gegeben werden.

#### **Der Kampf gegen die unversicherten Hutnadeln in Berlin.**

Der Berliner Polizeipräsident hat, wie berichtet, einen strengen Erlaß gegen das Tragen von ungesicherten Hutnadeln herausgegeben. Die Polizei übt nun nicht nur auf den Straßen, sondern auch in den Warenhäusern strenge Kontrolle und die ungesicherten Nadeln werden den Damen einfach aus den Hüten herausgezogen.

#### **Rekommandierte Briefe im Briefkasten.**

Die Postdirektion ließ am 1. Mai l. J. eine wichtige Neuverord. in Leben treten, die darin besteht, daß rekommandierte Briefe und andere rekommandierte Briefpostsendungen (Korrespondenzkarten, Druckforten usw.) nicht mehr auf dem Postamt aufgegeben werden müssen, sondern einfach in den nächsten Briefkasten geworfen werden können. Das Amtsblatt veröffentlicht eine auf diese Neuverord. bezügliche Verordnung der kön. ung. Post- und Telegrafendirektion. Die Verordnung enthält die folgenden wichtigeren Bestimmungen: Für solche rekommandierte Briefe, die in Briefkasten aufgegeben werden sollen, bringt die Post mit rothem Rand und mit eingedruckter, 16-, beziehungsweise 35-Seller Marke versehenen Kuverts in Verkehr, die um 17 beziehungsweise 36 Seller verkauft

werden. Falls für den Brief vermöge seines Gewichtes oder seiner Bestimmung ein höheres Porto entrichtet werden sollte, muß die Differenz durch Aufkleben von Marken im entsprechenden Werte ausgeglichen werden, widrigenfalls die Sendung als eine gewöhnliche Sendung weiterbefördert wird. Der obere Teil der Adressenseite des Kuverts ist für den Namen, die Beschäftigung und Adresse des Aufgebers reserviert. Auf Grund dieser Daten kann der Aufgeber nachträglich ein Aufgaberezept erhalten. Das Rezept stellt jenes Postamt aus, das mit der Einammlung des Materials des Briefkastens betraut ist. Man kann auch gewöhnliche Kuverts benutzen; in diesem Falle muß das Kuvert mit einem roten Rand, sowie mit dem Wort „ajanlott“ (rekommandiert) versehen und dieses Wort mit einem farbigen Bleistift unterstrichen werden. Korrespondenzkarten, Druckforten, Waarenmuster usw. müssen auf der Adressenseite in derselben Weise ausgestattet werden. Falls eine in einen Briefkasten gelegte Sendung in Verlust gerät, erhält nur jener Absender eine Entschädigung, der das Aufgaberezept vorzuweisen vermag. Die Reklamation muß innerhalb eines Jahres erfolgen; die Entschädigung wird nach Ablauf eines Jahres ausbezahlt.

#### **Die elegante Dame,**

die durch das Raffinement ihrer Toiletten und durch die gesunde Schönheit ihres Körpers alle Blicke auf sich lenkt, weiß ganz genau, daß ihr klarer, lichter Teint und die peinlich gepflegte rosige Haut einzig und allein das ganze Geheimnis ihrer Schönheit und Eleganz sind. Mit liebevoller Sorgfalt wird sie ihr tägliches Bad bereiten und zu allen Hand- und Gesichtswaschungen nur eine milde, neutrale Seife verwenden, welche weder eine zarte empfindliche Haut reizt noch schädigt, sondern lösend auf die Talgdrüsen und fördernd auf die Porenaktivität wirkt. Diese Eigenschaften besitzt im vollsten Maße die echte Steckenpferd-Vitienmilch-Seife und sollte dieselbe daher niemals auf dem Toiletettisch einer eleganten Dame fehlen.

#### **Ein bewährtes Hausmittel,**

das als schmerzstillende und ableitende Einreibung bei Erkältungen, sowie bei Gicht, Rheumatismus, Hüftweh, Brust- und Kreuzschmerzen

usw. mit Vorliebe angewendet wird, ist Dr. Richters Anker-Liniment Capsici comp. (Ersatz für Anker-Pain-Expeller. Der Preis ist billig: 80 H., K 1.40 und K 2.— die Flasche; jede Flasche befindet sich in eleganter Schachtel und ist zum Zeichen der Echtheit kenntlich an der Firma „Richter“ und dem bekannten roten Anker. Zu haben in den meisten Apotheken oder direkt von Dr. Richters Apotheke zum „Goldenen Löwen“ Prag I. Elisabeth-Strasse Nr. 5. Täglicher Versandt.

Verantwortlicher Redakteur: Geza Sutterer.

## **Eingesendet.**

### **Man nimmt etwas Gutes zu essen mit,**

wenn man größere Spaziergänge und Touren macht — warum nicht stets auch Jays ächte Sodener Mineral-Pastillen? Die gehören faktisch zu jeder Ausrüstung. Sie wirken durststillend und lassen Magenverstimmungen nicht aufkommen; sie sind vortrefflich bei plötzlich auftretenden Reizungen der Atmungsorgane, bei Heiserkeit, Schlingbeschwerden, Hustenreiz u., alles Dinge, die schon mancher von einem Ausflug mit heimgebracht hat. Daraus ergibt sich die Anwendung, daß man Jays ächte Sodener — man achte auf den Namen „Jay“ — überall zur Hand haben soll. Die Schachtel kostet nur Kr. 1.25 und ist überall zu haben.

## **Hausplatz**

samt Obstgarten ist sofort zu  
**Verkaufen.**

Näheres bei Herrn Leopold Szupp, Orsova

**Seit 1878!** Bewährte, berühmte und beliebte, allseits allem Anderen bereits vorgezogene Hausmittel.

**KRAFT UND WIRKUNG**

### **der echten Centifolien-Zugsalbe**

(früher genannt **Wundersalbe**.)

Verhindert und behebt Blutvergiftung. Macht Operation überflüssig. Findet Anwendung bei: Stockung des Milchabflusses, Brustverhärtung, Rotlauf, allerhand alten Schäden, offenen Füßen oder Beinen, Wunden, Salzfuss, geschwollenen Füßen, selbst bei Knochenfrass; bei Hieb-, Schnitt- und Quetschwunden; zur Herausziehung aller Fremdkörper als: Glas- und Holzsplitter, Sand, Schrote, Dornen etc.; bei allen Geschwüren, Abscessen, Gewächsen, Karbunkeln, Neubildungen, selbst Krebs; bei Fingerwurm oder Tadel, Nagelgeschwüren, Blasen, wundgegangenen Füßen **Brandwunden aller Art**, erfrorbenen Gliedern, beim durchliegen der Kranken, Geschwulst am Halse, bei Blutgeschwüren, Ohrenlaufen und Wundsein der Kinder etc. etc.

Weniger als 2 Dosen werden nicht versendet; **Versendung nur gegen Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages.** Es kosten 2 Tiegel 3 K 60 h.

**Bei grösseren Aufträgen bedeutende Preisermässigungen.**

Erhältlich bei Apotheker **Josef v. Török** und in den meisten Apotheken. Engros in den Droguerien **Thalmayer & Seitz, Hochmeister Nachfg., Brüder Radanovits, Budapest** auch überall in allen anderen Apotheken in der Provinz erhältlich. Wo kein Depot ist bestelle man directe von

**Schutzengel-Apotheke des A. THIERRY in PREGRADA bei Rohitsch.**



Allein echter Balsam aus der Schutzengel-Apotheke des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn

Allbekannt allein echter Balsam 12/2 od. 6/1 od. 1 Reise-Familienflasche K 5.60.

**INSERATE** werden in der Buchdruckerei **JOSEF HANDL** entgegengenommen u. billigst berechnet.

Millionen

gebrauchen gegen

# Husten

Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Krampf- und Keuchhusten

## Kaiser's Brust-Caramellen

mit den „3 Tannen“

6100 not. begl. Zeugnisse von Aerzten und Privaten verbürgern den sicheren Erfolg.

Herstelt beförmliche und wohlschmeckende Bonbons.

Paket 20 und 40 Heller, Doze 60 Heller zu haben bei:

**Franz Freyler, Apotheke Orsova**

## Das Haus

des Herrn Elias Ostoja in Vodiza nebst Garten und Grund ist sofort zu verkaufen oder auch in Pacht zu geben. . . . .

Näheres zu erfragen dortselbst.

## Eder György, Orsova

(vormals J. Ritz)

### Bau- u. Kunstschlosser.

P. T.

Beehre mich einem geehrten Publikum zur gefl. Kenntniss zu bringen, dass ich sämtliche ins Fach einschlagende Arbeiten von der einfachsten bis zur kunstvollsten Ausführung übernehme.

Übernehme: Beschläge von Bauten, Sparrherde, Bratröhren, Teller- und Wasservorwärmer, Hausteleson etc. — Ferner Gitterarbeiten jeder Art sowie: Stiegen-, Gang-, Füllungs und Grabgitter, Kandelaber, Luster und Fahnenstützen.

**Specialist** in Brunnen-Pumpen, engl. Closets, Wasserleitungen und Badezimmer-Einrichtungen.

Da ich für jede Arbeit und Reparatur Garantie leiste ersuche um gefl. Unterstützung

Hochachtungsvoll

**Eder György**

vorm. Ritz

Bau- u. Kunstschlosser  
ORSOVA.

Vis-à-vis der Gemeinde.

**Anker-Syrup. Sarsaparillae**  
compoa.  
Blutreinigungsmittel. Flasche K 3.80 und 7.80.

**Anker-Liniment.** Capsici compoa.  
Ersatz für Anker-Pain-Expeller  
Schmerzstillende Einreibung  
bei Erhöhlungen, Rheumatismus, Gicht usw.  
Flasche K - .80, 1.40, 2.-

**Anker-Eisen-Albuminat.** Flakuar.  
Bei Blutarmut und Bleichsucht. Flasche K 1.40.

Zu haben in den meisten Apotheken oder direkt von  
Dr. Richters Apotheke „Zum Goldenen Löwen“,  
Prag I, Elisabethstr. 8.

Depot für Ungarn: Apoth. J. v. Löröf, Budapest



# Motorbootverkehr

zwischen Orsova und Ada-Kaleh

täglich um 10 Uhr Vormittag und um 4 Uhr Nachmittag, bei genügender Beteiligung auch aussertourlich Nachmittag um 3 Uhr.

Fahrpreiss per Person 50 Heller.

Direkt bestellte Gesellschaftsausflüge laut Vereinbarung übernimmt

**Josef J. Szál, Orsova.** Telefon No. 30.

Goldarbeiter, Juwelier, Uhrmacher, Optiker und Geldwechsler.

## Nirgends!

wird so grosses Gewicht darauf gelegt, dem kaufenden Publikum mit bester Ware und grösster Aufmerksamkeit zu dienen

als bei der Firma

# FELIX KUGLER

ORSOVA.

## Dort!

kann man sich zu jeder Zeit sämtliche Neuheiten in Herren- und Damen-Uhren, Juwelen, Gold-, Silber- und China-Silber-Waren in riesiger Auswahl beschaffen.

Beglaubigter Schätzmeister der „Neuen Orsovaer Sparkasse“ und des „Beamten Vereines“.

## Celegenheits-Offert!

Um meine Rosenvorräthe zu räumen, offeriere ich meine Prachtexemplare von 2-jährigen

# BUSCHROSEN

in hochf. Elitesorten zu folgend. herabgesetzten Preisen:

- 10 Stück in 10 Sorten 7 Kronen
- 25 Stück in 25 Sorten 15 Kronen
- 100 Stück in 100 Sorten 50 Kronen

incl. Emballage und Francatur!

Hochachtung!

# Mühle A. Temesvar.